

33 249



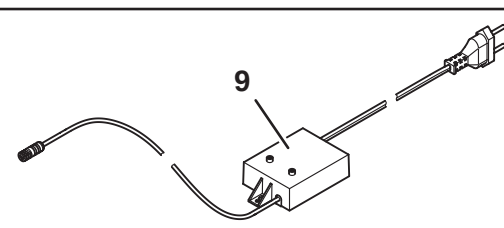
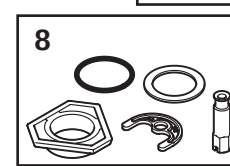
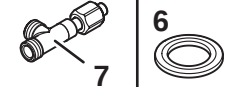
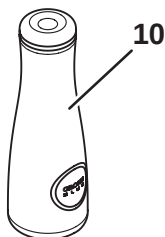
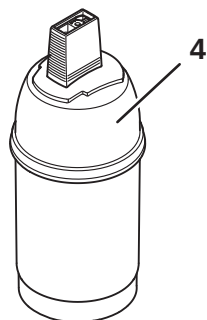
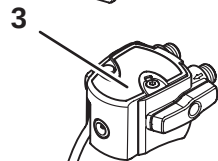
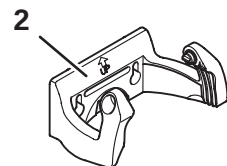
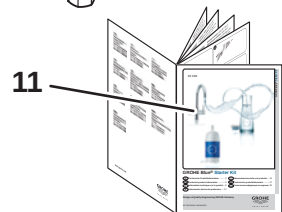
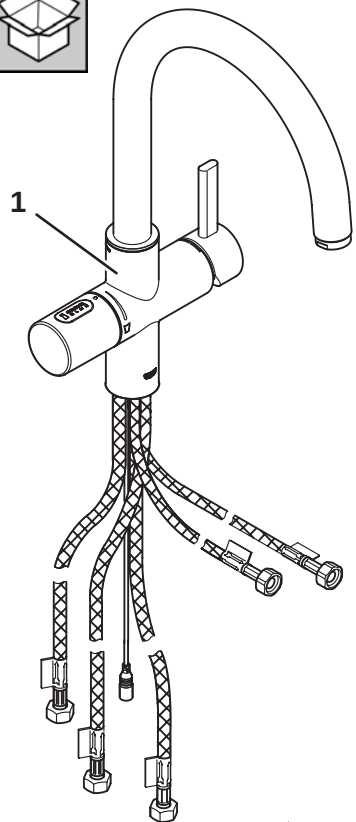
GROHE Blue® Starter Kit

- | | | | |
|---|----|---|----|
| D Technische Produktinformation | 2 | I Informazioni tecniche sul prodotto | 14 |
| GB Technical product information | 5 | NL Technische produktinformatie | 17 |
| F Information technique sur le produit ... | 8 | RUS Техническая информация по изделию . | 20 |
| E Información tècnica de productos | 11 | | |

Design & Quality Engineering GROHE Germany

96.759.031/ÄM 214438/06.09

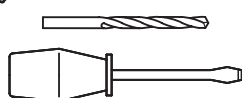
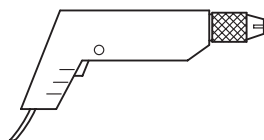
GROHE
ENJOY WATER®



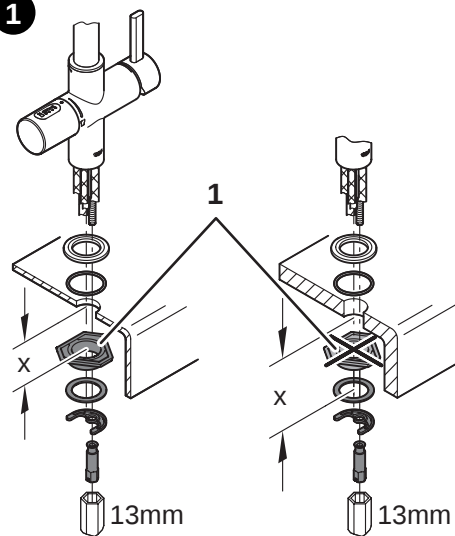
19mm

13mm, 17mm, 32mm

3mm, 4mm



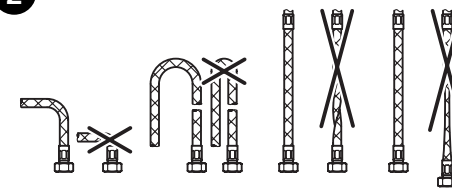
1



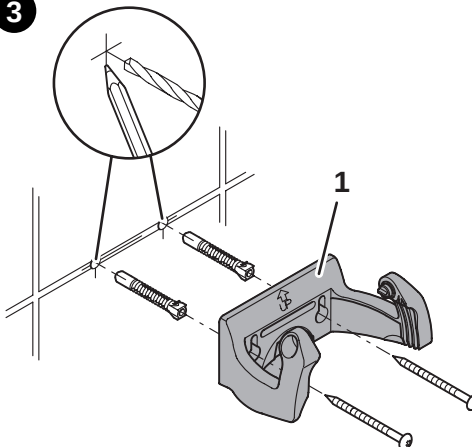
x = max. 45mm

x = 30 - max. 60mm

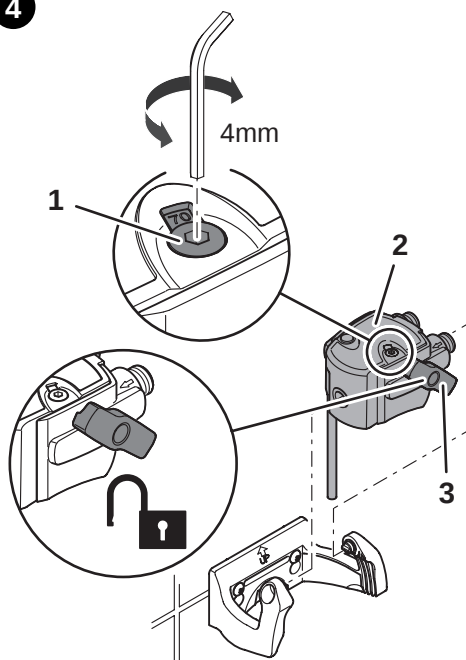
2



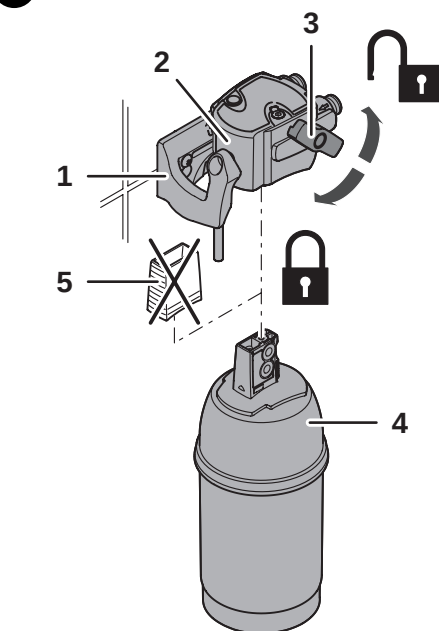
3

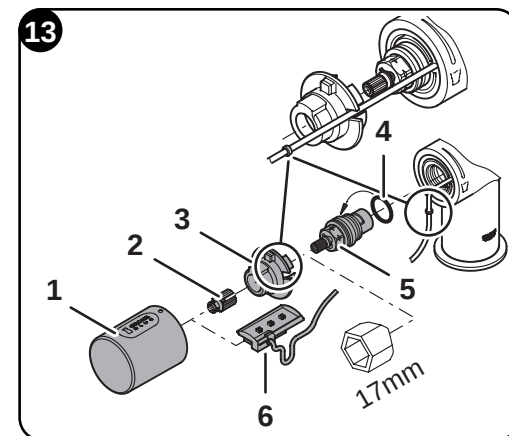
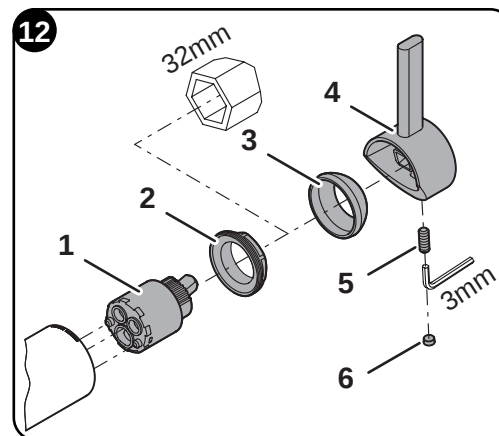
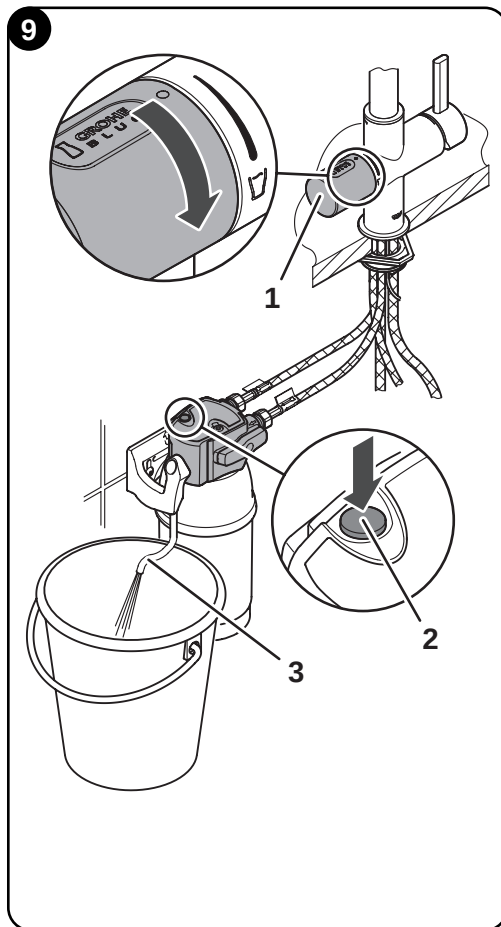
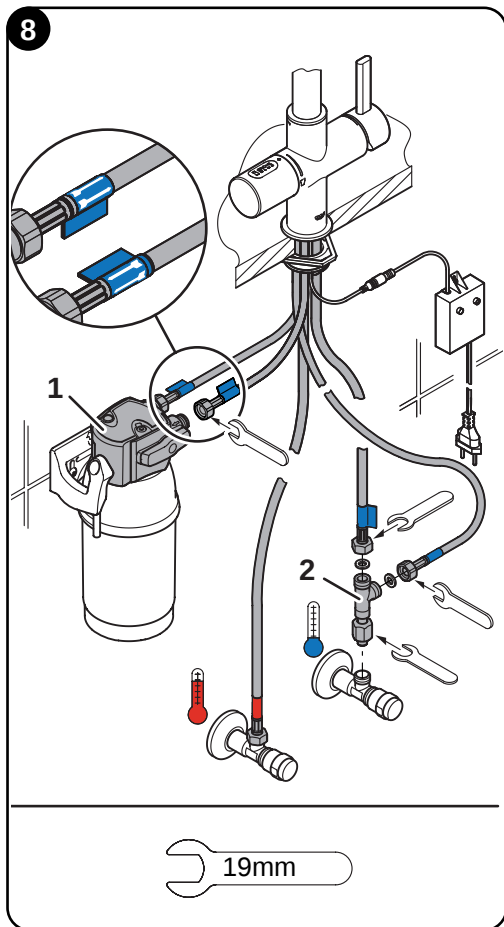
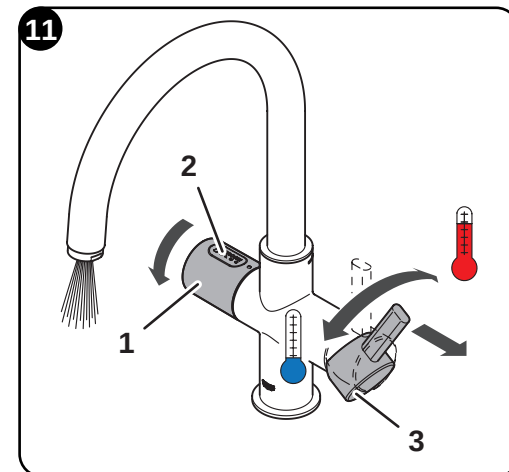
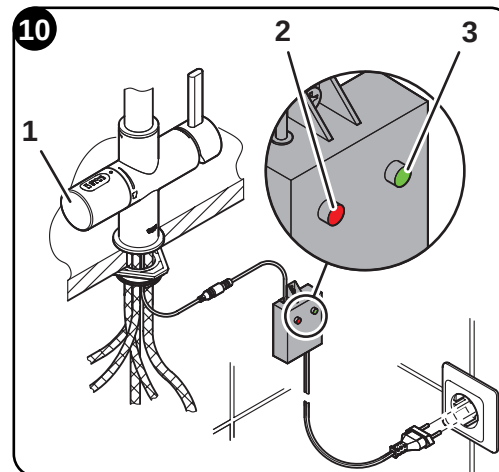
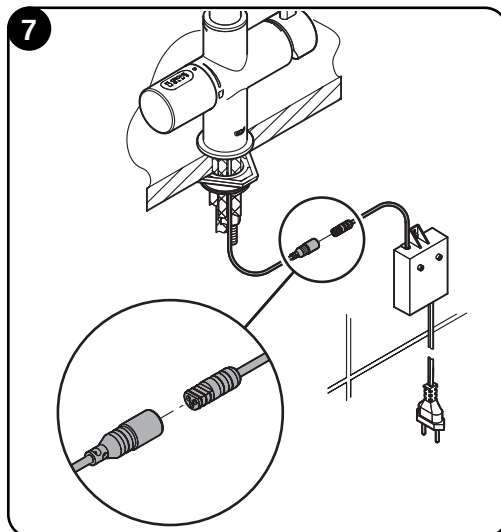
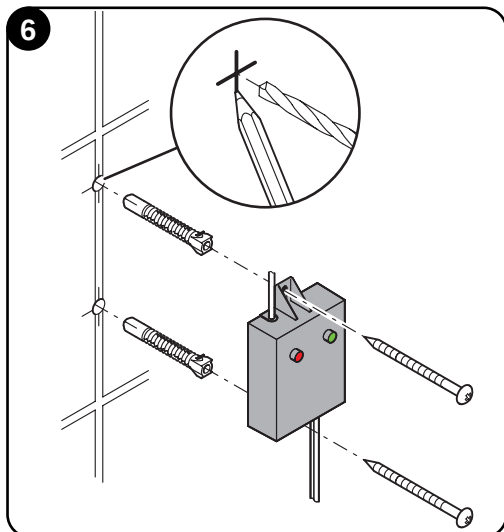


4



5

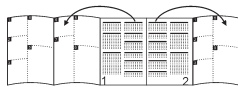




D	Wasserhärte (°dH)	Wasserhärte (mval/l)	Wasserhärte (mmol/l)	Bypass-Einstellung
GB	Water hardness (°dH)	Water hardness (mval/l)	Water hardness (mmol/l)	Bypass setting
F	Dureté de l'eau (°dH)	Dureté de l'eau (mval/l)	Dureté de l'eau (mmol/l)	Réglage de la dérivation
E	Dureza del agua (°dH)	Dureza del agua (mval/l)	Dureza del agua (mmol/l)	Ajuste del bypass
I	Durezza dell'acqua (°dH)	Durezza dell'acqua (mval/l)	Durezza dell'acqua (mmol/l)	Regolazione bypass
NL	Waterhardheid (°dH)	Waterhardheid (mval/l)	Waterhardheid (mmol/l)	Bypassinstelling
RUS	Жесткость воды (°dH)	Жесткость воды (мвал/л)	Жесткость воды (ммол/л)	Регулировка байпаса
	7 – 9	2,50 – 3,38	1,25 – 1,69	70 %
	10 – 11	3,39 – 4,09	1,70 – 2,05	60 %
	12 – 13	4,10 – 4,82	2,06 – 2,41	50 %
	14 – 17	4,83 – 6,25	2,42 – 3,12	40 %
	18 – 24	6,26 – 8,75	3,13 – 4,37	30 %
	25 – 35	8,76 – 12,50	4,38 – 6,24	20 %

D

Seiten ausklappen:



Bitte diese Technische Produktinformation und das Benutzerhandbuch für die Filterkartusche an den Benutzer der Küchenarmatur weitergeben!

Lieferumfang (siehe Klappseite I)

- Küchenarmatur (1)
- Wandhalter (2)
- Filterkopf (3)
- Filterkartusche (4)
- Benutzerhandbuch für Filterkartusche (5)
- Rosette (6)
- Verteilerstück (7)
- Gegenverschraubung (8)
- Steuereinheit (9)
- Glaskaraffe (10)
- Technische Produktinformation (TPI) (11)

Benötigtes Werkzeug:

Maulschlüssel, Steckschlüssel, Innensechskant-schlüssel, Schraubendreher, ggf. Bohrmaschine (abhängig vom Untergrund).

Es sind keine Schrauben und Dübel im Liefer-umfang enthalten.

Anwendungsbereich

Die Küchenarmatur liefert sowohl das gefilterte GROHE Blue® Wasser als auch warmes und kaltes Leitungswasser. Gefiltertes und ungefiltertes Wasser fließt durch separate Leitungen in die GROHE Blue® Küchenarmatur und tritt in zwei separaten Bereichen im Mousseur aus.

Die Filterkartusche reduziert die Wasserhärte im GROHE Blue® Wasser abhängig vom Härtegrad des Leitungswassers. Mit dem integrierten Bypass kann der Anteil des nicht enthärteten Wassers ein-gestellt werden. Weiterhin werden Schwermetall-ionen, wie z. B. Blei, Kupfer und Cadmium gebunden. Zusätzlich werden Trübungen, organi-sche und geschmacksstörende Inhaltsstoffe und Chlorrückstände reduziert.

Der Filterkopf ist mit einem DIN-DVGW bauart-geprüften Rückflussverhinderer ausgerüstet.

Das Wasserfiltrat ist gemäß EN 1717 in die Kate-gorie 2 eingestuft.

Der Betrieb der Filterarmatur ist möglich mit:

- Druckspeichern
 - Thermisch gesteuerten Durchlauferhitzern
 - Hydraulisch gesteuerten Durchlauferhitzern
- Der Betrieb mit drucklosen Speichern (offenen Warmwasserbereitern) ist nicht möglich!

Sicherheitsinformationen

- Gefahr durch beschädigte Netzkabel vermeiden. Bei Beschädigung muss die Steuereinheit ausgetauscht werden.
- Bei der Reinigung die Steckverbinder der Steuereinheit **nicht** direkt oder indirekt mit Wasser abspritzen.
- Die Armatur muss an einer dauerhaften und separat schaltbaren Spannungsversorgung angeschlossen sein.
- Das Filtersystem muss aus hygienischen Grün-den vor der ersten Benutzung gespült werden. Der Betrieb des Filtersystems ist ausschließlich mit Kaltwasser in Lebensmittelqualität zulässig.
- Das Filtersystem muss am Einbauort vor mechanischen Beschädigungen und vor Hitze (z. B. durch Sonneneinstrahlung) geschützt sein. Nicht in der Nähe von Hitzequellen oder offenem Feuer montieren.

Technische Daten

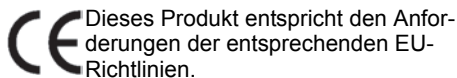
- Fließdruck: min. 1 bar/empfohlen 2 – 5 bar
 - Betriebsdruck
 - Armatur: max. 8,6 bar
 - Filterkartusche und Filterkopf: 2 – 8,6 bar
 - Prüfdruck der Armatur: 16 bar
- Zur Einhaltung der Geräuschwerte nach DIN 4109 ist bei Ruhedrücken über 5 bar ein Druckminderer einzubauen.
- Höhere Druckdifferenzen zwischen Kalt- und Warmwasseranschluss sind zu vermeiden!
- Durchfluss bei 3 bar Fließdruck
 - Armatur (Leitungswasser): ca. 9 l/min
 - Filterkartusche (GROHE Blue® Wasser): ca. 4 l/min
 - Umgebungstemperatur: 4 – 30 °C
 - Temperatur
 - Warmwassereingang: max. 70 °C
 - Empfohlen (Energieeinsparung): 60 °C
 - Spannungsversorgung: 100 - 240 V AC, 50/60 Hz
 - Leistungsaufnahme: 9 W
 - Schutzart
 - Steuereinheit: IP 65
 - Netzstecker: IP 40
 - Einstellbarer Bypass, Werkseinstellung: 30 %
 - Filterkapazität: max. 500 Liter bzw. max. 6 Monate
 - Wasseranschluss: kalt – blau
warm – rot

Elektrische Prüfdaten

- Software-Klasse: A
- Verschmutzungsgrad: 2
- Bemessungs-Stoßspannung: 2500 V
- Temperatur der Kugeldruckprüfung: 100 °C

Die Prüfung zur elektromagnetischen Verträglichkeit (Störaussendungsprüfung) wurde mit der Bemessungsspannung und dem Bemessungsstrom durchgeführt.

Zulassung und Konformität



Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation



Achtung!

Beschädigungsgefahr!

- Die Installation von Armatur und Filterkartusche darf nur in frostsicheren Räumen vorgenommen werden.
- Rohrleitungssystem vor und nach der Installation gründlich unter Beachtung von DIN 1988 und DIN EN 806 spülen!
- Die Steuereinheit ist ausschließlich zum Gebrauch in geschlossenen Räumen geeignet!

- » **Küchenarmatur montieren**, siehe Abb. 1 und 2 auf Klappseite II.

Bei der Montage auf der Spüle die beiliegende Stabilisierungsplatte verwenden, siehe (1) in Abb. 1. Armatur in Spültisch einsetzen (Bohrungsdurchmesser siehe Klappseite VI). Die Schläuche einzeln durchstecken. Schläuche nicht beschädigen, siehe Abb. 2.

- » **Wandhalter montieren**, siehe (1) in Abb. 3.

Wählen Sie geeignete Schrauben und ggf. Dübel.

- » **Wasserhärte am Filterkopf einstellen**, siehe (1) in Abb. 4.

Wasserhärte an der Bypass-Einstellung auf lokale Verhältnisse einstellen, siehe Tabelle auf Klappseite IV. Die Wasserhärte kann beim zuständigen Wasserversorger erfragt werden.

- » **Filterkopf einsetzen**, siehe (2) in Abb. 4.

- » **Filterkartusche einsetzen**, siehe Abb. 5:

Der Filterkopf (2) lässt sich zur Montage in der Wandhalterung (1) um bis zu 90° nach vorne schwenken.

1. Schutzkappe (5) abziehen und Filterkartusche (4) bis zum Anschlag in Filterkopf einsetzen. Einbaulage der Filterkartusche beachten!
2. Verriegelungsgriff (3) drehen, bis Filterkartusche spürbar einrastet.

- » **Steuereinheit montieren**, siehe Abb. 6 auf Klappseite III.

- » **Steckverbinder der Armatur mit Steckverbinder der Steuereinheit verbinden**, siehe Abb. 7.

- » **Armatur anschließen**, siehe Abb. 2 und 8:

1. Den rot markierten Druckschlauch an das linke Eckventil (Warmwasser) anschließen.
2. Verbindungsstück (2) auf das rechte Eckventil (Kaltwasser) montieren.
3. Die beiden kurzen, blau markierten Druckschläuche (Pfeile zeigen zur Armatur) an das Verbindungsstück anschließen.
4. Den langen, blau markierten Druckschlauch (Pfeil zeigt **zum Filter**) an den Filterkopf (1) anschließen [IN].
5. Den langen, blau markierten Druckschlauch (Pfeil zeigt **vom Filter zur Armatur**) an den Filterkopf (1) anschließen [OUT].

- » **Kalt- und Warmwasserzufuhr öffnen und Anschlüsse auf Dichtheit prüfen.**

Inbetriebnahme

- » **Filterkartusche spülen**, siehe Abb. 9:

1. Auffanggefäß (min. 2 Liter) unter den Filter stellen, um aus Schlauch (3) ablaufendes Wasser aufzufangen.
2. Drehgriff (1) öffnen.
3. Spülventil (2) am Filterkopf drücken und Filtersystem spülen.
4. Spülvorgang fortsetzen, bis das aus dem Schlauch austretende Wasser klar und blasenfrei ist (min. 2 Liter).
5. Drehgriff schließen.

- » **Spannungsversorgung herstellen**, siehe Abb. 10 auf Klappseite IV.

Die rote und die grüne Kontrollleuchte blinken mehrmals auf und leuchten dann dauerhaft.

» **Durchfluss einstellen** (Werkseinstellung 4,5 l/min), siehe Abb. 10:

1. Messbecher (1 Liter) unter den Auslauf stellen.
2. Gleichzeitig grüne (2) und rote (3) Kontrollleuchte der Steuereinheit für 6 Sekunden mit dem Finger abdecken.

Die Anzeige im Drehgriff (1) der Armatur blinkt rot.

3. Innerhalb von 2 Minuten Drehgriff voll öffnen und genau **1,0 Liter** gefiltertes Wasser entnehmen.

4. Drehgriff schließen.

5. Eine der beiden Kontrollleuchten 2 Mal schnell mit dem Finger antippen.

Beide Kontrollleuchten blinken 4 Mal und leuchten dann dauerhaft.

Wenn die Kontrollleuchten nicht blinken, wieder von vorne beginnen. Mögliche Ursachen:

- Zeit abgelaufen (2 Minuten)
- Durchflussmenge zu klein oder groß (<1 l/min oder > 6 l/min)

- Antippen nicht erkannt

Die Armatur ist jetzt fertig installiert und betriebsbereit.

Bedienung, siehe Abb. 11

» **Hebel (3)** öffnen, um kaltes und warmes Leitungswasser zu zapfen.

» **Drehgriff (1)** öffnen, um gefiltertes GROHE Blue® Wasser zu entnehmen. Die Anzeige im Drehgriff zeigt die Filterkapazität an.

Anzeige (2) der Filterkapazität im Drehgriff:

Blinksignal

Bedeutung

————— Mehr als 10% Filterkapazität

——— Weniger als 10% Filterkapazität

» Filterkartusche bestellen

— — — Weniger als 1% Filterkapazität

» Filterkartusche in Kürze wechseln

■ ■ ■ ■ ■ » Keine Filterkapazität

» Filterkartusche **sofort** wechseln

Hinweis:

Ersatz-Filterkartuschen können Sie nur unter www.groheblue.grohe.com bestellen.

Wartung

Alle Teile prüfen, reinigen, evtl. austauschen.



Achtung! Beschädigungsgefahr!

Bei Wartungsarbeiten an der Armatur ist generell erst die Spannungsversorgung zu unterbrechen! Danach können die Steckverbinder getrennt werden, siehe Abb. 7.

Kartusche, siehe Abb. 12.

1. Kalt- und Warmwasserzufuhr absperren.
2. Stopfen (6) heraushebeln und Gewindestift (5) lösen.
3. Hebel (4) und Kappe (3) abnehmen.
4. Verschraubung (2) lösen und Kartusche (1) herausnehmen.

Beim Einbau der Kartusche auf richtigen Sitz der Dichtungen achten. Verschraubung einschrauben und fest anziehen.

Keramik-Oberteil, siehe Abb. 13.

1. Kalt- und Warmwasserzufuhr absperren.
2. Drehgriff (1) schließen und abziehen.
3. Anzeigeelement (6) herausziehen.
4. Schnappeinsatz (2) und Anschlag (3) abziehen.
5. Keramik-Oberteil (5) komplett oder O-Ring (4) austauschen.

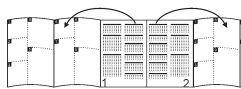
Montage in umgekehrter Reihenfolge. Einbaulage des Anschlags beachten!

Mousseur

Mousseur (64 374) herausschrauben und säubern, siehe Klappseite V.

Ersatzteile

Ersatzteile siehe Klappseite V.



Fold out pages:

Please pass this Technical Product Information and the user manual for the filter cartridge on to the kitchen fitting user.

Delivery specification (see fold-out page I)

- Kitchen fitting (1)
- Wall holder (2)
- Filter head (3)
- Filter cartridge (4)
- User manual for filter cartridge (5)
- Escutcheon (6)
- Connection tube (7)
- Bag with installation materials (8)
- Control unit (9)
- Glass decanter (10)
- Technical Product Information (TPI) (11)

Tools required:

Open-end spanner, socket spanner, Allen key, screwdriver, possibly also drill (depending on substrate).

Screws and plugs are not included.

Applications

The kitchen fitting supplies filtered GROHE Blue® water in addition to hot and cold tap water. Filtered and unfiltered water flows into the GROHE Blue® kitchen fitting through two separate pipes and through two separate areas of the mousseur.

The filter cartridge reduces the water hardness of the GROHE Blue® water as a function of the hardness of the tap water. The proportion of unsoftened water can be set using the integrated bypass. Furthermore the cartridge binds heavy metal ions such as lead, copper and cadmium. It also reduces cloudiness as well as organic and taste-impairing constituents and chlorine residues.

The filter head is fitted with a type-tested non-return valve.

The water filtrate is classified as Category 2 per EN 1717.

The filter fitting can be operated in conjunction with:

- pressurised storage heaters,
 - thermally controlled instantaneous heaters,
 - hydraulically controlled instantaneous heaters,
- Operation with unpressurised storage heaters is not possible.

Safety notes

- Avoid dangers resulting from damaged power cords. If damaged, the control unit must be replaced.
- The plug-in connectors for the control unit must **not** be directly or indirectly sprayed with water when cleaning.
- The fitting must be connected to a permanent power supply with a dedicated power switch.
- For hygiene reasons, the filter system must be flushed before using for the first time. It is only permitted to operate the filter system with cold water of foodstuff grade.
- At the installation location the filter system must be protected from mechanical damage and heat (e.g. from sunlight). Do not install near heat sources or an open fire.

Technical data

- Flow pressure: min. 1 bar/recommended 2 – 5 bar
 - Operating pressure
 - Fitting: max. 8.6 bar
 - Filter cartridge and filter head: 2 – 8.6 bar
 - Test pressure of fitting: 16 bar
- A pressure-reducing valve must be fitted if static pressures exceed 5 bar.
- Avoid major pressure differences between the hot and cold water supply.
- Flow rate at 3 bar flow pressure
 - Fitting (tap water): approx. 9 l/min
 - Filter cartridge (GROHE Blue® water): approx. 4 l/min
 - Ambient temperature: 4 – 30 °C
 - Temperature
 - Hot water supply: max. 70 °C
 - Recommended (energy saving): 60 °C
 - Voltage supply: 100 - 240 V AC, 50/60 Hz
 - Power consumption: 9 W
 - Type of protection
 - Control unit: IP 65
 - Mains plug: IP 40
 - Adjustable bypass, factory setting: 30 %
 - Filter capacity: max. 500 litres or max. 6 months
 - Water connection: cold – blue
hot – red

Electrical test data

- Software class: A
- Contamination class: 2
- Rated surge voltage: 2500 V
- Temperature for ball impact test: 100 °C

The test for electromagnetic compatibility (interference emission test) was performed at the rated voltage and rated current.

Approval and conformity

 This product conforms to the requirements of the relevant EU guidelines.

The conformity declarations can be obtained from the following address:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica (Germany)

Installation



Important:

Risk of damage:

- **Installation of the fitting and filter cartridge is only permitted in frost-free rooms.**
- **Flush pipes thoroughly before and after installation in compliance with EN 806.**
- **The control unit is only suitable for indoor use.**

» **Install kitchen fitting**, see Figs. 1 and 2 on fold-out page II.

When installing on the sink, use the enclosed support plate (1), see Fig. 1. Insert fitting into sink (for hole diameter see fold-out page VI). Feed through hoses one at a time. Do not damage hoses, see Fig. 2.

» **Install wall holder**, see (1) in Fig. 3.

Choose suitable screws.

» **Set water hardness at filter head**, see (1) in Fig. 4.

Set water harness at bypass setting to local conditions, see table on fold-out page IV. The relevant water supplier can provide information on the water hardness.

» **Insert filter head**, see (2) in Fig. 4.

» **Insert filter cartridge**, see Fig. 5:

The filter head (2) can be swivelled forwards by up to 90° in the wall holder (1) to install the cartridge.

1. Remove protective cover (5) and insert filter cartridge (4) into filter head to the stop. Note the installation position of the filter cartridge.
2. Turn locking handle (3) until filter cartridge is felt locking into place.

» **Install control unit**, see Fig. 6 on fold-out page III.

» **Connect plug-in connector of fitting to plug-in connector of control unit**, see Fig. 7.

» **Connect fitting**, see Figs. 2 and 8:

1. Connect the pressure hose marked red to the left service valve (hot water).
2. Fit connector (2) onto service valve on right (cold water).
3. Connect the two short pressure hoses marked blue (arrows point towards the fitting) to connector.
4. Connect the long pressure hose marked blue (arrow points **towards the filter**) to filter head (1) [IN].
5. Connect the long pressure hose marked blue (arrow points **away from the filter towards the fitting**) to filter head (1) [OUT].

» **Open hot and cold water supply and check that connections are watertight.**

Putting into service

» **Flush filter cartridge**, see Fig. 9:

1. Place collecting vessel (at least 2-litre capacity) under filter to collect the water flowing out of the hose (3).
2. Open rotation handle (1).
3. Press flush valve (2) on filter head and flush filter system.
4. Continue flushing until the water emerging from the hose is clear and free of bubbles (at least 2 litres).
5. Close rotation handle.

» **Connect power supply**, see Fig. 10 on fold-out page IV.

The red and green indicator lamps flash on and off a number of times and then remain on.

» **Set the flow rate** (factory setting: 4.5 l/min), see Fig. 10:

1. Place measuring beaker (1 litre) under the spout.
2. With a finger, cover green (2) and red (3) indicator lamps on control unit simultaneously for 6 seconds.

The indicator in the rotation handle (1) of the fitting flashes red.

3. Open rotation handle fully within 2 minutes and draw off exactly **1.0 litre** of filtered water.
4. Close rotation handle.
5. Quickly tap one of the two indicator lamps twice with a finger.

Both indicator lamps flash on and off 4 times and then remain on.

Repeat the entire process if the indicator lamps do not flash on and off. Possible causes:

- Time expired (2 minutes)
- Flow rate too slow or too fast (< 1 l/min or > 6 l/min)
- Tapping did not register

The fitting is now fully installed and ready for operation.

Operation, see Fig. 11

» **Open lever (3)** to draw mixed water.

» **Open rotation handle (1)** to draw off filtered water. The indicator in the rotation handle indicates the filter capacity:

Filter capacity indicator (2) in rotation handle:

Flashing signal	Meaning
	Filter capacity of more than 10%
	Filter capacity of less than 10% » Order filter cartridge
	Filter capacity of less than 1% » Change filter cartridge soon
	» No filter capacity » Change filter cartridge immediately

Note:

Replacement filter cartridges can only be ordered at www.groheblue.grohe.com.

Maintenance

Inspect and clean all components and replace if necessary.



Important:

Risk of damage:

Always disconnect the power supply before carrying out maintenance work on the fitting. The plug-in connectors can then be disconnected, see Fig. 7.

Cartridge, see Fig. 12.

1. Shut off hot and cold water supply.
2. Lever out plug (6) and remove set screw (5).
3. Remove lever (4) and cap (3).
4. Remove screw coupling (2) and take out cartridge (1).

When installing the cartridge, ensure that the seals are correctly seated. Screw in screw coupling and tighten.

Ceramic headpart, see Fig. 13.

1. Shut off hot and cold water supply.
2. Close rotation handle (1) and remove.
3. Remove display component (6).
4. Remove snap insert (2) and stop (3).
5. Replace complete ceramic headpart (5) or O-ring (4).

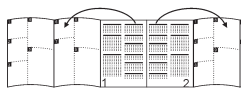
Assemble in reverse order. Note the installation position of the stop.

Mousseur

Remove and clean mousseur (64 374), see fold-out page V.

Replacement parts

Replacement parts, see fold-out page V.



Ouvrir les volets:

Veuillez remettre cette information technique sur le produit et le manuel d'utilisation de la cartouche de filtre à l'utilisateur de la robinetterie de cuisine!

Détail de la livraison (voir volet I)

- Robinetterie de cuisine (1)
- Support mural (2)
- Tête de filtre (3)
- Cartouche de filtre (4)
- Manuel d'utilisation pour cartouche de filtre (5)
- Rosace (6)
- Nourrice (7)
- Sachet avec matériel d'installation (8)
- Unité de commande (9)
- Carafe en verre (10)
- Information technique sur le produit (TPI) (11)

Outils nécessaires:

clé à fourche, clé à pipe, clé Allen, tournevis, perceuse le cas échéant (en fonction du fond).
Les vis et les chevilles ne sont pas incluses dans la liste de colisage.

Domaine d'application

La robinetterie de cuisine fournit aussi bien l'eau filtrée GROHE Blue® que de l'eau chaude et froide du robinet. L'eau filtrée et non filtrée s'écoule par deux conduites séparées dans la robinetterie de cuisine GROHE Blue® et par deux zones distinctes dans le mousseur.

La cartouche de filtre diminue la dureté de l'eau GROHE Blue® en fonction du degré de dureté de l'eau du robinet. La dérivation intégrée permet de régler la proportion d'eau non adoucie. Les ions de métaux lourds comme le plomb, le cuivre et le cadmium par ex. continuent d'être liés. En outre, les troubles dans l'eau, les composants organiques et nuisibles au goût et les résidus de chlore sont réduits.

La tête de filtre est équipée d'un clapet anti-retour. Le filtrat d'eau est classé dans la catégorie 2 conformément à la norme EN 1717.

Utilisation possible de la robinetterie à filtre avec:

- accumulateurs sous pression
 - chauffe-eau instantanés à contrôle thermique
 - chauffe-eau instantanés à contrôle hydraulique
- Un fonctionnement avec des accumulateurs sans pression (chauffe-eau à écoulement libre) n'est pas possible!

Consignes de sécurité

- Eviter les dangers entraînés par un câble secteur endommagé. Il est nécessaire de remplacer l'unité de commande en cas de dommages.
- Lors du nettoyage, la fiche de raccordement de l'unité de commande ne doit **pas** être exposée aux éclaboussures d'eau directes ou indirectes.
- La robinetterie doit être raccordée à une alimentation électrique permanente et à circuit séparé.
- Pour des raisons sanitaires, le système de filtre doit être rincé avant la première utilisation. Le fonctionnement du système de filtre est autorisé exclusivement avec de l'eau froide de qualité alimentaire.
- Le système de filtre doit être protégé de tout dommage mécanique et de la chaleur (due par ex. au rayonnement solaire) à son emplacement de montage. Ne pas le monter à proximité de sources de chaleur ou de flammes nues.

Caractéristiques techniques

- Pression dynamique:
1 bar mini. / recommandée 2 à 5 bars
- Pression de service
– Robinetterie: 8,6 bars maxi.
– Cartouche de filtre et tête de filtre: 2 à 8,6 bars
- Pression d'épreuve de la robinetterie: 16 bars
Installer un réducteur de pression en cas de pressions statiques supérieures à 5 bars.
Eviter les différences importantes de pression entre les raccordements d'eau chaude et d'eau froide!
- Débit à une pression dynamique de 3 bars
– Robinetterie (eau du robinet): env. 9 l/min
– Cartouche de filtre (eau GROHE Blue®): 4 l/min env.
- Température ambiante: 4 à 30 °C
- Température
– Entrée d'eau chaude: maxi. 70 °C
– Recommandée (économie d'énergie): 60 °C
- Tension d'alimentation: 100 à 240 V c.a., 50/60 Hz
- Puissance consommée: 9 W
- Type de protection
– Unité de commande: IP 65
– Prise secteur: IP 40
- Dérivation réglable, réglage d'usine: 30 %
- Capacité du filtre: 500 litres maxi.
ou 6 mois maxi.
- Raccordement d'eau: froide – bleu
chaude - rouge

Données d'essai électriques

- Classe de logiciel: A
- Degré de salissure: 2
- Surtension nominale: 2500 V
- Température de l'essai de dureté à la bille: 100 °C

Le contrôle de la compatibilité électromagnétique (contrôle des émissions de parasites) a été effectué avec la tension nominale et le courant nominal.

Homologation et conformité



Ce produit est conforme aux directives européennes.

Nous contacter à l'adresse suivante pour vous procurer ces déclarations de conformité:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

32457 Porta Westfalica (Allemagne)

Installation



Attention

Risque de détérioration!

- **Ne procéder à l'installation de la robinetterie et de la cartouche de filtre que dans un endroit à l'abri du gel.**
- **Bien rincer les canalisations avant et après l'installation, dans le respect de la norme EN 806!**
- **L'unité de commande ne doit être utilisée que dans un endroit fermé!**

- » **Monter la robinetterie de cuisine**, voir fig. 1 et 2 au volet II.

Lors du montage sur l'évier, utiliser la plaque de stabilisation fournie (1), voir fig. 1 Mise en place de la robinetterie dans l'évier (diamètre de perçage, voir volet VI). Insérer les flexibles l'un après l'autre. Ne pas endommager les flexibles, voir fig. 2.

- » **Monter le support mural**, voir (1) à la fig. 3. Choisir des vis adéquates.

- » **Régler la dureté de l'eau sur la tête de filtre**, voir (1) à la fig. 4.

Régler la dureté de l'eau au niveau du réglage de dérivation en fonctions des conditions locales, voir tableau au volet IV. Vous pouvez vous renseigner sur la dureté de l'eau auprès de la compagnie des eaux compétente.

- » **Mettre en place la tête de filtre**, voir (2) à la fig. 4.

- » **Mettre en place la cartouche de filtre**, voir fig. 5:

Pour le montage dans le support mural (1), la tête de filtre (2) peut pivoter de 90° maxi vers l'avant.

1. Retirer le capuchon de protection (5) et mettre en place la cartouche de filtre (4) dans la tête de filtre jusqu'en butée. Respecter la position de montage de la cartouche de filtre!
2. Tourner la poignée de verrouillage (3) jusqu'à ce que la cartouche de filtre s'enclenche de manière perceptible.

- » **Monter l'unité de commande**, voir fig. 6 au volet III.

- » **Connecter la fiche de raccordement de la robinetterie avec celle de l'unité de commande**, voir fig. 7.

- » **Raccorder la robinetterie**, voir fig. 2 et 8:

1. Raccorder le flexible de pression repéré en rouge au robinet d'équerre gauche (eau chaude).
2. Monter l'élément de liaison (2) sur le robinet d'équerre droit (eau froide).
3. Raccorder les deux flexibles de pression courts repérés en bleu (flèches dirigées vers la robinetterie) à l'élément de liaison.
4. Raccorder le long flexible de pression repéré en bleu (flèche dirigée **vers le filtre**) à la tête de filtre (1) [IN].
5. Raccorder le long flexible de pression repéré en bleu (flèche dirigée **du filtre vers la robinetterie**) à la tête de filtre (1) [OUT].

- » **Ouvrir l'arrivée d'eau froide et d'eau chaude et vérifier l'étanchéité des raccordements.**

Mise en service

- » **Rincer la cartouche de filtre**, voir fig. 9:

1. Placer un récipient (2 litres mini.) sous le filtre pour recueillir l'eau s'écoulant du flexible (3).
2. Ouvrir la poignée tournante (1).
3. Enfoncer le robinet de rinçage (2) sur la tête de filtre et rincer le système de filtre.
4. Poursuivre le rinçage jusqu'à ce que l'eau s'écoulant du flexible soit claire et sans bulles (2 litres mini.).
5. Fermer la poignée tournante.

- » **Brancher l'alimentation électrique**, voir fig. 10 sur le volet IV.

Les témoins rouge et vert clignotent à plusieurs reprises, puis restent allumés en permanence.

» **Régler le débit** (réglage par défaut 4,5 l/min), voir fig. 10:

1. Placer un verre mesureur (1 litre) sous le bec.
2. Recouvrir avec le doigt les témoins vert (2) et rouge (3) de l'unité de commande en même temps, pendant 6 secondes.

L'affichage situé dans la poignée tournante (1) de la robinetterie clignote en rouge.

3. Dans les 2 minutes qui suivent, ouvrir entièrement la poignée tournante et prélever exactement **1,0 litre** d'eau filtrée.
4. Fermer la poignée tournante.
5. Tapoter 2 fois rapidement sur l'un des deux témoins avec le doigt.

Les deux témoins clignent 4 fois, puis restent allumés en permanence.

Si les témoins ne clignent pas, recommencer depuis le début. Causes possibles:

- Temps écoulé (2 minutes)
- Débit d'eau trop faible ou trop important (< 1 l/min ou > 6 l/min)
- Tapotement non détecté

La robinetterie est maintenant installée et prête à fonctionner.

Utilisation, voir fig. 11

» **Ouvrir le levier (3)** pour tirer de l'eau mitigée.

» **Ouvrir la poignée tournante (1)** pour prélever de l'eau filtrée. L'affichage situé dans la poignée tournante indique la capacité du filtre:

Affichage (2) de la capacité du filtre dans la poignée tournante:

Clignotement

Signification

	Plus de 10% de capacité du filtre
	Moins de 10% de capacité du filtre » Commander une cartouche de filtre
	Moins de 1% de capacité du filtre » Remplacer la cartouche de filtre sous peu
	» Pas de capacité du filtre » Remplacer immédiatement la cartouche de filtre

Remarque:

Vous pouvez commander des cartouches filtrantes de rechange sur le site

www.groheblue.grohe.com.

Maintenance

Contrôler et nettoyer toutes les pièces, les remplacer le cas échéant.



Attention

Risque de détérioration!

Lors des travaux de maintenance sur la robinetterie, couper généralement tout d'abord l'alimentation électrique! Il est possible ensuite de débrancher les fiches de raccordement, voir fig. 7.

Cartouche, voir fig. 12.

1. Couper l'alimentation en eau chaude et en eau froide.
2. Extraire le clapet (6) et desserrer la tige filetée (5).
3. Retirer le levier (4) et le capuchon (3).
4. Desserrer la bague filetée (2) et extraire la cartouche (1).

Contrôler le siège des joints lors du montage de la cartouche. Visser la bague filetée et serrer jusqu'au blocage.

Tête en céramique, voir fig. 13.

1. Couper l'alimentation en eau chaude et en eau froide.
2. Fermer et retirer la poignée tournante (1).
3. Extraire l'élément d'affichage (6).
4. Retirer l'insert encliquetable (2) et la butée (3).
5. Remplacer la tête en céramique (5) complète ou le joint torique (4).

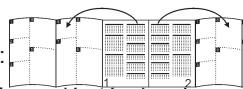
Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose. Respecter la position de montage de la butée!

Mousseur

Dévisser le mousseur (64 374) et le nettoyer, voir volet V.

Pièces de rechange

Pièces de rechange, voir volet V.



Desplegado de las páginas:

¡Por favor, entregue esta información técnica de producto y el manual de usuario del cartucho del filtro al usuario de la grifería de cocina!

Volumen de suministro (véase la página desplegable I)

- Grifería de cocina (1)
- Soporte de pared (2)
- Cabezal del filtro (3)
- Cartucho del filtro (4)
- Manual de usuario para el cartucho del filtro (5)
- Rosetón (6)
- Pieza distribuidora (7)
- Bolsa con material de instalación (8)
- Unidad de control (9)
- Decantador (10)
- Información técnica de productos (TPI) (11)

Herramientas necesarias:

Llave de boca, llave de vaso, llave de macho hexagonal, destornillador, en caso necesario, taladro (dependiendo del soporte).

El suministro no incluye tornillos ni tacos.

Campo de aplicación

La grifería de cocina suministra el agua filtrada por GROHE Blue® y el agua corriente caliente y fría. El agua filtrada y el agua no filtrada fluyen por dos conducciones separadas por la grifería de cocina GROHE Blue® y por dos zonas separadas en el mousseur.

El cartucho del filtro reduce el componente de cal del agua GROHE Blue® dependiendo del grado de dureza del agua corriente. Con el bypass integrado puede ajustarse el porcentaje de agua que no se desendurece. Además se ligan iones metálicos pesados, como por ejemplo plomo, cobre y cadmio. Adicionalmente se reduce la turbiedad, los componentes orgánicos y que afectan negativamente al sabor y los restos de cloro.

El cabezal del filtro dispone de una válvula antirretorno.

El agua filtrada está clasificada según EN 1717 en la categoría 2.

El servicio de la grifería con filtro es posible con:

- Acumuladores a presión
 - Calentadores instantáneos con control térmico
 - Calentadores instantáneos con control hidráulico
- ¡No es posible el funcionamiento con acumuladores sin presión (calentadores de agua sin presión)!

Informaciones relativas a la seguridad

- Evitar peligros derivados de un cable de alimentación dañado. En caso de daños debe sustituirse la unidad de control.
- **No** mojar los conectores de enchufe de la unidad de control directa ni indirectamente al proceder a la limpieza.
- La grifería debe conectarse a un suministro de tensión permanente y conmutable por separado.
- El sistema de filtro debe lavarse antes del primer uso por motivos de higiene. El servicio del sistema de filtro sólo es admisible con agua fría de calidad alimentaria.
- El sistema de filtro debe estar protegido en el lugar de montaje contra los daños mecánicos y el calor (por ejemplo, de la radiación solar). No montarlo cerca de fuentes de calor o llamas.

Datos técnicos

- Presión de trabajo:

mín. 1 bar / recomendada	2 – 5 bares
--------------------------	-------------
 - Presión de utilización

– Grifería:	máx. 8,6 bares
– Cartucho del filtro y cabezal del filtro:	2 – 8,6 bares
 - Presión de verificación de la grifería: 16 bares
- Si la presión en reposo es superior a 5 bares, hay que instalar un reductor de presión.
- ¡Deberán evitarse diferencias de presión importantes entre las acometidas del agua fría y del agua caliente!
- Caudal para una presión de trabajo de 3 bares

– Grifería (agua corriente):	aprox. 9 l/min
– Cartucho del filtro (agua GROHE Blue®):	aprox. 4 l/min
 - Temperatura ambiental: 4 – 30 °C
 - Temperatura

– Entrada del agua caliente:	máx. 70 °C
– Recomendada (ahorro de energía):	60 °C
 - Alimentación de tensión: 100 - 240 V CA, 50/60 Hz
 - Consumo de potencia: 9 W
 - Tipo de protección

– Unidad de control:	IP 65
– Conector de red:	IP 40
 - Bypass ajustable, ajuste de fábrica: 30 %
 - Capacidad del filtro:

	máx. 500 litros
	o bien máx. 6 meses
 - Acometida del agua:

	fría – azul
	caliente – rojo

Datos de comprobación eléctrica

- Clase de software: A
- Clase de contaminación: 2
- Sobretensión transitoria nominal: 2500 V
- Temperatura del ensayo de dureza: 100 °C

La comprobación de la compatibilidad electromagnética (comprobación de emisión de interferencias) se ha llevado a cabo con la tensión nominal y la corriente nominal.

Autorización y conformidad



Este producto cumple con los requisitos de las normas respectivas de la UE.

Las declaraciones de conformidad pueden ser solicitadas en la siguiente dirección:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalación



¡Atención!

¡Peligro de daños!

- **La instalación de la grifería y el cartucho del filtro sólo debe llevarse a cabo en recintos protegidos contra las heladas.**
- **¡Lavar a fondo el sistema de tuberías antes y después de la instalación según EN 806!**
- **¡La unidad de control es adecuada sólo para ser utilizada dentro de recintos cerrados!**

» **Montar la grifería de cocina,** véanse las figs. 1 y 2 de la página desplegable II.

Para el montaje en el fregadero utilizar la placa estabilizadora suministrada (1), véase la fig. 1. Colocar la grifería en el fregadero (diámetro del orificio, véase la página desplegable VI). Pasar los tubos flexibles individualmente. No dañar los tubos flexibles, véase la fig. 2.

» **Montar el soporte de pared,** véase (1) en la fig. 3.

Seleccione tornillos adecuados.

» **Ajustar la dureza del agua en el cabezal del filtro,** véase (1) en la fig. 4.

Regular la dureza del agua en el ajuste del bypass a las condiciones locales, véase la tabla de la página desplegable IV. La dureza del agua puede consultarse con el proveedor de agua responsable.

» **Colocar el cabezal del filtro,** véase (2) en la fig. 4.

» **Colocar el cartucho del filtro,** véase la fig. 5:

El cabezal del filtro (2) puede bascularse para el montaje en el soporte de pared (1) hasta 90° hacia delante.

1. Retirar la tapa protectora (5) y colocar el cartucho del filtro (4) hasta el tope en el cabezal del filtro. ¡Tener en cuenta la posición de montaje del cartucho del filtro!
2. Girar el bloqueo (3) hasta que el cartucho del filtro enclave de forma perceptible.

» **Montar la unidad de control,** véase la fig. 6 de la página desplegable III.

» **Unir el conector de enchufe de la grifería con el conector de enchufe de la unidad de control,** véase la fig. 7.

» **Conectar la grifería,** véanse las figs. 2 y 8:

1. Conectar el flexo de conexión marcado en rojo a la llave de paso izquierda (agua caliente).
2. Montar la pieza de unión (2) en la llave de paso derecha (agua fría).
3. Conectar ambos flexos de conexión cortos marcados en azul (las flechas indican en dirección a la grifería) a la pieza de unión.
4. Conectar el flexo de conexión largo marcado en azul (la flecha indica **hacia el filtro**) al cabezal del filtro (1) [IN].
5. Conectar el flexo de conexión largo marcado en azul (la flecha indica **del filtro hacia la grifería**) al cabezal del filtro (1) [OUT].

» **Abrir las llaves de paso del agua fría y del agua caliente y comprobar la estanqueidad de las conexiones.**

Puesta en servicio

» **Lavar el cartucho del filtro,** véase la fig. 9:

1. Colocar un recipiente (mín. 2 litros) debajo del filtro para recoger el agua que salga del tubo flexible (3).
2. Abrir la empuñadura giratoria (1).
3. Presionar la válvula de lavado (2) del cabezal del filtro y lavar el sistema de filtro.
4. Continuar el proceso de descarga hasta que el agua que sale por el tubo flexible sea clara y esté libre de burbujas (mín. 2 litros).
5. Cerrar la empuñadura giratoria.

» **Establecer la alimentación de tensión,** véase la fig. 10 de la página desplegable IV.

Las lámparas de control roja y verde parpadean varias veces y posteriormente se iluminan permanentemente.

» **Ajustar el caudal** (ajuste de fábrica 4,5 l/min), véase la fig. 10:

1. Colocar un recipiente de medición (1 litro) debajo del caño.
2. Simultáneamente taponar las lámparas de control verde (2) y roja (3) de la unidad de control durante 6 segundos con el dedo.

El indicador de la empuñadura giratoria (1) de la grifería parpadea en rojo.

3. En un plazo de 2 minutos abrir completamente la empuñadura giratoria y hacer salir exactamente **1,0 litros** de agua filtrada.
4. Cerrar la empuñadura giratoria.
5. Pulsar una de las dos lámparas de control 2 veces rápidamente con el dedo.

Ambas lámparas de control parpadean 4 veces y posteriormente se iluminan permanentemente.

Si las lámparas de control no parpadean, volver a empezar por el principio. Posibles causas:

- Tiempo transcurrido (2 minutos)
- Caudal insuficiente o excesivo (< 1 l/min o > 6 l/min)

– No se ha reconocido la pulsación

La grifería está ahora instalada y lista para el servicio.

Manejo, véase la fig. 11.

» Abrir la **palanca** (3) para que salga agua mezclada.

» Abrir la **empuñadura giratoria** (1) para que salga agua filtrada. El indicador de la empuñadura giratoria muestra la capacidad del filtro:

Indicador (2) de la capacidad del filtro de la empuñadura giratoria:

Señal parpadeante Significado

	Más del 10% de la capacidad del filtro
	Menos del 10% de la capacidad del filtro » Pedir un cartucho del filtro
	Menos del 1% de la capacidad de filtrado » Sustituir el cartucho del filtro en breve
	» Filtro sin capacidad filtrante » Sustituir el cartucho del filtro inmediatamente

Nota:

Sólo puede pedir cartuchos del filtro de repuesto a través de

www.groheblue.grohe.com.

Mantenimiento

Verificar todas las piezas, limpiarlas y cambiarlas en caso de necesidad.



¡Atención!

¡Peligro de daños!

¡Para realizar trabajos de mantenimiento en la grifería debe interrumpirse por norma general la alimentación de tensión! Posteriormente pueden separarse los conectores de enchufe, véase la fig. 7.

Cartucho, véase la fig. 12.

1. Cerrar las llaves de paso del agua fría y del agua caliente.
2. Sacar el tapón (6) haciendo palanca y soltar el tornillo prisionero (5).
3. Retirar la palanca (4) y la tapa (3).
4. Soltar la unión atornillada (2) y retirar el cartucho (1).

Al montar el cartucho tener en cuenta el correcto asiento de las juntas. Enroscar la unión atornillada y apretar fuertemente.

Montura de discos cerámicos, véase la fig. 13.

1. Cerrar las llaves de paso del agua fría y del agua caliente.
2. Cerrar la empuñadura giratoria (1) y retirarla.
3. Sacar el elemento indicador (6).
4. Retirar el aislante (2) y el tope (3).
5. Sustituir la montura de discos cerámicos (5) completa o el anillo tórico (4).

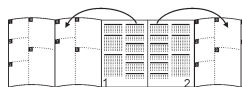
El montaje se efectúa en el orden inverso. ¡Tener en cuenta la posición de montaje del tope!

Mousseur

Desenroscar y limpiar el Mousseur (64 374), véase la página desplegable V.

Piezas de recambio

Piezas de recambio, véase la página desplegable V.



Come ripiegare le pagine:

Si prega di consegnare all'utente del rubinetto da cucina queste informazioni tecniche sul prodotto e il manuale utente relativo alla cartuccia.

Entità di fornitura (vedere il risvolto di copertina I).

- Rubinetto da cucina (1)
- Supporto a muro (2)
- Testa del filtro (3)
- Cartuccia del filtro (4)
- Manuale utente per la cartuccia filtro (5)
- Rosetta (6)
- Elemento distributore (7)
- Sacchetto con materiale di installazione (8)
- Unità di comando (9)
- Caraffa di vetro (10)
- Informazioni tecniche sul prodotto (TPI) (11)

Attrezzi necessari:

Chiave doppia, chiave a tubo, chiave a brugola, cacciavite, event. trapano (a seconda del fondo).
Le viti e i tasselli non sono inclusi nell'entità di fornitura.

Gamma di applicazioni

Il rubinetto da cucina eroga l'acqua filtrata GROHE Blue® come anche acqua calda e fredda delle normali tubazioni. L'acqua filtrata e non filtrata passa attraverso due tubazioni separate del rubinetto per cucina GROHE Blue® e attraverso due zone separate nel moussieur.

La cartuccia del filtro riduce la durezza dell'acqua GROHE Blue® a seconda del grado di durezza dell'acqua nelle tubazioni. Col bypass integrato è possibile regolare la percentuale di acqua non indurita. Inoltre vengono legati metalli pesanti come ad es. piombo, rame e cadmio. Inoltre gli intorbidamenti, i componenti organici che rovinano il gusto e i residui di cloro vengono ridotti.

La testa del filtro è dotata di un dispositivo antiriflusso omologato.

Il filtrato dell'acqua è classificato nella categoria 2 conformemente alla norma EN 1717.

Il rubinetto filtrante funziona con:

- Caldaie a pressione
 - Scaldabagni istantanei a regolazione termica
 - Scaldabagni istantanei a regolazione idraulica
- Non è possibile il funzionamento con accumulatori di acqua calda a bassa pressione (accumulatori di acqua calda a circuito aperto).

Informazioni sulla sicurezza

- Evitare il pericolo dovuto al cavo di rete. In caso di danni sostituire l'unità di comando.
- Durante la pulizia **non** bagnare direttamente o indirettamente con acqua l'unità di comando e il connettore a innesto.
- Il rubinetto deve essere collegato separatamente e in modo durevole all'alimentazione di tensione.
- Per motivi igienici, il sistema filtrante deve essere lavato prima del primo utilizzo. Il funzionamento del sistema filtrante è ammesso esclusivamente con acqua fredda potabile.
- Sul luogo di montaggio, il sistema filtrante deve essere protetto da danni meccanici e dal calore (ad es. i raggi solari). Non montarlo nelle vicinanze di fonti di calore o di fiamme accese.

Dati tecnici

- Pressione idraulica:
min. 1 bar / consigliato 2 – 5 bar
- Pressione di esercizio
 - Rubinetto: max. 8,6 bar
 - Cartuccia e testa filtro: 2 – 8,6 bar
- Pressione di prova del rubinetto: 16 bar

Per pressioni statiche superiori a 5 bar si raccomanda l'installazione di un riduttore di pressione.

Evitare grandi differenze di pressione fra i raccordi d'acqua fredda e d'acqua calda.

- Portata a 3 bar di pressione idraulica
 - Rubinetto (acqua di tubazione): ca. 9 l/min
 - Cartuccia filtro (acqua GROHE Blue®): ca. 4 l/min
- Temperatura ambiente: 4 – 30 °C
- Temperatura
 - Entrata acqua calda: max. 70 °C
 - Consigliata (risparmio energetico): 60 °C
- Tensione di alimentazione: 100 - 240 V AC, 50/60 Hz
- Potenza assorbita: 9 W
- Tipo di protezione
 - Unità di comando: IP 65
 - Connettore di rete: IP 40
- Bypass regolabile, impostazione di fabbrica: 30 %
- Capacità filtro max. 500 litri oppure max. 6 mesi
- Raccordo acqua: freddo – blu
caldo – rosso

Dati elettrici di prova

- Classe del software: A
- Grado di sporcizia: 2
- Tensione impulsiva di taratura: 2500 V
- Temperatura di prova di durezza Brinell: 100 °C

La prova per la compatibilità elettromagnetica (prova di resistenza alle interferenze) è stata eseguita con tensione di misurazione e con corrente di misurazione.

Omologazione e conformità



Questo prodotto è conforme ai requisiti previsti dalle direttive UE in materia.

Per richiedere l'attestato di conformità rivolgersi al seguente indirizzo:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installazione



Attenzione!

Pericolo di danneggiamento.

- **L'installazione del rubinetto e della cartuccia filtro deve essere eseguita solo in ambienti al riparo dal gelo.**
 - **Prima e dopo l'installazione, effettuare un lavaggio profondo del sistema delle tubature, rispettando quanto previsto dalla normativa EN 806.**
 - **L'unità di comando è solo adatta per l'uso in vani chiusi.**
- » **Montaggio del rubinetto da cucina**, vedere figg. 1 e 2 sul risvolto di copertina II.
- Nel montaggio sul lavabo utilizzare la piastrina stabilizzatrice inclusa (1), vedere fig. 1. Montare il rubinetto sul lavello (per il diametro foro vedere risvolto di copertina VI). Inserire i tubi flessibili uno alla volta. Non danneggiare i tubi flessibili, vedere fig. 2.
- » **Montaggio del supporto a muro**, vedere (1) nella fig. 3.
- Scegliere le viti adatte.
- » **Regolazione della durezza dell'acqua sul corpo del filtro**, vedere (1) nella fig. 4.
- Regolare sul bypass la durezza dell'acqua secondo le condizioni locali, vedere tabella sul risvolto di copertina IV. La durezza dell'acqua può essere richiesta presso l'ente locale di approvvigionamento acque.

» **Montaggio testa filtro**, vedere (2) nella fig. 4.

» **Montaggio cartuccia filtro**, vedere fig. 5.

La testa filtro (2) può ruotare in avanti fino a 90° per permettere il montaggio della staffa a parete (1).

1. Estrarre la piastrina di protezione (5) e inserire la cartuccia filtro (4) nel corpo filtro fino all'arresto. Rispettare la posizione di montaggio della cartuccia filtro.

2. Ruotare la manopola di bloccaggio (3) fino a sentire la cartuccia scattare in posizione.

» **Montare l'unità di comando**, vedere la fig. 6 sul risvolto di copertina III.

» **Collegare il connettore a innesto del rubinetto con il connettore a innesto dell'unità di comando**, vedere fig. 7.

» **Collegare il rubinetto**, vedere figg. 2 e 8:

1. Collegare il tubo flessibile a pressione marcato in rosso al raccordo ad angolo sinistro (acqua calda).

2. Montare l'elemento di raccordo (2) sul raccordo ad angolo destro (acqua fredda).

3. Collegare i due tubi flessibili a pressione corti marcati in blu (le frecce sono rivolte verso il rubinetto) all'elemento di raccordo.

4. Collegare il tubo flessibile a pressione lungo (freccia rivolta **verso il filtro**) marcato in blu sulla testa del filtro (1) [IN].

5. Collegare il tubo flessibile a pressione lungo (freccia rivolta **dal filtro verso il rubinetto**) marcato in blu sulla testa del filtro (1) [OUT].

» **Aprire l'entrata dell'acqua calda e fredda e controllare la tenuta dei raccordi.**

Messa in esercizio

» **Lavaggio cartuccia filtro**, vedere fig. 9:

1. Sistemare il recipiente di raccolta (min. 2 litri) sotto il filtro, per raccogliere l'acqua che fuoriesce dal tubo flessibile (3).

2. Aprire la manopola (1).

3. Premere la valvola di sciacquo (2) sulla testa del filtro e lavare il sistema filtrante.

4. Continuare l'operazione di lavaggio finché l'acqua in uscita dal tubo flessibile non sia chiara e senza bolle (min. 2 litri).

5. Chiudere la manopola.

» **Collegamento dell'alimentazione di tensione**, vedere fig. 10 sul risvolto di copertina IV.

La spia di controllo rossa e verde lampeggia più volte e poi resta accesa.

» **Regolazione della portata** (impostazione di fabbrica 4,5 l/min), vedere fig. 10:

1. Posare il misurino (1 litro) sotto la bocca.
2. Contemporaneamente coprire per 6 secondi col dito la spia di controllo verde (2) e rossa (3) dell'unità di controllo.

L'indicatore sulla manopola (1) del rubinetto lampeggia rosso.

3. Entro 2 minuti aprire completamente la manopola e togliere esattamente **1,0 litro** di acqua filtrata.
4. Chiudere la manopola.
5. Toccare velocemente 2 volte col dito una delle due spie di controllo.

La due spie di controllo lampeggiano 4 volte e poi restano accese.

Se le spie di controllo non lampeggiano ripetere l'operazione dall'inizio. Cause possibili:

- Tempo scaduto (2 minuti)
- Portata insufficiente o eccessiva (< 1 l/min o > 6 l/min)
- Tocco del dito non riconosciuto

Ora il rubinetto è installato e pronto per l'uso.

Funzionamento, vedere fig. 11.

» **Aprire la leva (3)** per far uscire l'acqua miscelata.

» **Aprire la manopola (1)** per prelevare l'acqua filtrata. L'indicatore sulla manopola mostra la capacità del filtro:

Indicazione (2) della capacità del filtro sulla manopola:

Segnale lampeggiante

Significato

	Più del 10% di capacità filtro
	Meno del 10% di capacità filtro
	» Ordinare la cartuccia del filtro
	Meno del 1% di capacità filtro
	» Sostituire entro breve la cartuccia del filtro
	» Nessuna capacità del filtro
	» Sostituire subito la cartuccia del filtro

Nota:

Le cartucce del filtro di ricambio possono essere ordinate su www.groheblue.grohe.com.

Manutenzione

Controllare, pulire ed eventualmente sostituire tutti i pezzi.



Attenzione!

Pericolo di danneggiamento.

Durante le operazioni di manutenzione del rubinetto di solito è necessario interrompere l'alimentazione di tensione. Poi si possono staccare i connettori a innesto, vedere fig. 7.

Cartuccia, vedere fig. 12.

1. Chiudere le entrate dell'acqua calda e fredda.
2. Estrarre il tappo (6) e allentare il grano filettato (5).
3. Estrarre la leva (4) e il cappuccio (3).
4. Allentare il raccordo a vite (2) ed estrarre la cartuccia (1).

Durante il montaggio della cartuccia controllare che le guarnizioni siano perfettamente in sede. Avvitare il raccordo a vite e stringerlo bene.

Testina in ceramica, vedere fig. 13.

1. Chiudere le entrate dell'acqua calda e fredda.
2. Chiudere ed estrarre la manopola (1).
3. Estrarre l'elemento indicatore (6).
4. Estrarre l'inserto a scatto (2) e l'arresto (3).
5. Sostituire la testina in ceramica (5) completa oppure l'O-Ring (4).

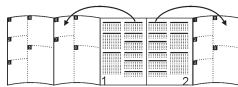
Eseguire il rimontaggio in ordine inverso. Fare attenzione alla posizione di montaggio dell'arresto.

Mousseur

Svitare il mousseur (64 374) e pulirlo, vedere il risvolto di copertina V.

Pezzi di ricambio

Parti di ricambio, vedere il risvolto di copertina V.



Pagina's uitklappen:

overhandig deze technische productinformatie en de gebruikershandleiding voor de filterpatroon aan de gebruiker van de keukenkraan.

Levering (zie uitvouwbaar blad I)

- Keukenkraan (1)
- Wandhouder (2)
- Filterkop (3)
- Filterpatroon (4)
- Gebruikershandleiding voor filterpatroon (5)
- Rozet (6)
- Verdeelstuk (7)
- Zak met installatiemateriaal (8)
- Besturingseenheid (9)
- Glazen karaf (10)
- Technische productinformatie (TPI) (11)

Benodigd gereedschap:

gaffelsleutel, steeksleutel, inbussleutel, schroevendraaier, evt. boormachine (afhankelijk van de ondergrond).

Schroeven en pluggen behoren niet tot de leveringsomvang.

Toepassingsgebied

De keukenkraan levert zowel het gefilterde GROHE Blue® water als warm en koud leidingwater. Gefilterd en ongefilterd water stroomt door twee gescheiden leidingen in de GROHE Blue® keukenkraan en door twee gescheiden gebieden in de mousseur.

De filterpatroon brengt de hardheid van het GROHE Blue® water afhankelijk van de hardheid van het leidingwater terug. Met de geïntegreerde bypass kunt u het aandeel niet-onthard water instellen. Bovendien worden zware-metaalionen, zoals bijv. die van lood, koper en cadmium gebonden. Ook worden troebelheid, organische en smaakstorende ingrediënten en chloorresten teruggebracht.

De filterkop is voorzien een geteste terugslagklep. Het waterfilteraat voldoet conform EN 1717 aan klasse 2.

De filterkraan kan worden gebruikt in combinatie met:

- boilers
 - geisers
 - c.v.-ketels met warmwatervoorziening
- Het werken met lagedrukboilers (open warmwatertoestellen) is niet mogelijk!

Informatie m.b.t. de veiligheid

- Gevaar als gevolg van beschadigde voedingskabels voorkomen. Bij beschadiging moet de besturingseenheid worden vervangen.
- Tijdens het schoonmaken de stekkerverbindingen van de besturingseenheid **niet** direct of indirect met water afspoelen.
- De kraan moet op een ononderbroken en gescheiden schakelbare voedingsbron aangesloten zijn.
- Het filtersysteem moet omwille van de hygiëne voor het eerste gebruik worden gespoeld. Gebruik van het filtersysteem is uitsluitend toegestaan met koud water voor consumptiedoeleinden.
- Het filtersysteem moet op de montageplaats tegen mechanische beschadigingen en tegen warmte (bijv. door zonnestraling) beveiligd zijn. Monteer het systeem niet in de buurt van warmtebronnen of open vuur.

Technische gegevens

- Stromingsdruk: min. 1 bar/aanbevolen 2 – 5 bar
- Werkdruk
 - kraan: max. 8,6 bar
 - filterpatroon en filterkop: 2 – 8,6 bar
- Testdruk van de kraan: 16 bar

Bij statische drukken boven 5 bar dient een drukreducerendventiel te worden ingebouwd.

Voorkom hoge drukverschillen tussen de koud- en warmwataansluiting!

- Capaciteit bij 3 bar stromingsdruk
 - kraan (leidingwater): ca. 9 l/min
 - filterpatroon (GROHE Blue® water): ca. 4 l/min
- Omgevingstemperatuur: 4 – 30 °C
- Temperatuur
 - Warmwateringang: max. 70 °C
 - Aanbevolen (energiebesparing): 60 °C
- Voeding: 100 - 240 V AC, 50/60 Hz
- Opgenomen vermogen: 9 W
- Klassering
 - Besturingseenheid: IP 65
 - Voedingsstekker: IP 40
- Instelbare bypass, instelling af fabriek: 30 %
- Filtercapaciteit: max. 500 liter resp. max. 6 maanden
- Wataansluiting:
 - koud – blauw
 - warm – rood

Elektrische testgegevens

- Softwareklasse: A
- Verontreinigingsgraad: 2
- Bemeten stootspanning: 2500 V
- Temperatuur van de kogeldruktest: 100 °C

De test van de elektromagnetische verdraagbaarheid (storingstest) werd uitgevoerd bij ontwerpspanning en ontwerpstroom.

Goedkeuring en conformiteit

 Dit product komt overeen met de voorwaarden van de betreffende EU-Richtlijnen.

De conformiteitsverklaringen kunnen op het volgende adres worden aangevraagd:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installeren



Attentie!

Gevaar voor schade!

- Deze installatie van kraan en filterpatroon mag alleen in een vorstvrije ruimte worden geplaatst.
- Leidingen vóór en na het installeren met inachtneming van EN 806 grondig spoelen!
- De besturingseenheid is uitsluitend geschikt voor het gebruik in gesloten ruimtes!

» **Keukenkraan monteren**, zie afb. 1 en 2 op uitvouwbaar blad II.

Bij de montage op de spoel de meegeleverde stabilisatieplaat (1) gebruiken, zie afb. 1. Kraan in spoelbak plaatsen (diameter van boring zie uitvouwbaar blad VI). Slangen elk apart doorsteken. Slangen niet beschadigen, zie afb. 2.

» **Wandhouder monteren**, zie (1) in afb. 3.
Gebruik geschikte schroeven.

» **Waterhardheid op filterkop instellen**, zie (1) in afb. 4.

Waterhardheid op bypassinstelling aan lokale waarden aanpassen, zie tabel op uitvouwbaar blad IV. Het waterbedrijf verschaft u informatie over de hardheid van het water.

» **Filterkop plaatsen**, zie (2) in afb. 4.

» **Filterpatroon plaatsen**, zie afb. 5:

De filterkop (2) kan voor de montage in de wandhouder (1) max. 90° naar voren worden gedraaid.

1. Beschermkap (5) eraf trekken en filterpatroon (4) tot aan de aanslag in de filterpatroon plaatsen. Neem de inbouwpositie van de filterpatroon in acht.
2. Vergrendelgreep (3) draaien totdat filterpatroon merkbaar vastklikt.

» **Besturingseenheid monteren**, zie afb. 6 op uitvouwbaar blad III.

» **Stekkeraansluiting van de kraan op stekkeraansluiting van de besturingseenheid aansluiten**, zie afb. 7.

» **Kraan aansluiten**, zie afb. 2 en 8:

1. Sluit de rood gemarkeerde drukslang op de linker hoekafsluiter (warm water) aan.
2. Monteer het verbindingstuk (2) op de rechter hoekafsluiter (koud water).
3. Sluit de beide korte, blauw gemarkeerde drukslangen (pijlen wijzen naar de kraan) op het verbindingstuk aan.
4. Sluit de lange, blauw gemarkeerde drukslang (pijl wijst **naar het filter**) op de filterkop (1) aan [IN].
5. Sluit de lange, blauw gemarkeerde drukslang (pijl wijst **van het filter naar de kraan**) op de filterkop (1) aan [OUT].

» **Open de koud- en warmwatertoevoer en controleer de aansluitingen op lekkages.**

Ingebruikneming

» **Filterpatroon spoelen**, zie afb. 9:

1. Opvangbak (min. 2 liter) onder het filter plaatsen om uit de slang (3) stromend water op te vangen.
2. Draaiknop (1) openen.
3. Spoelventiel (2) op filterkop indrukken en filtersysteem spoelen.
4. Blijven spoelen tot het uit de slang stromende water helder is en geen bellen bevat (min. 2 liter).
5. Draaiknop sluiten.

» **Spanningstoevoer inschakelen**, zie afb. 10 op uitvouwbaar blad IV.

Het rode en het groene controlelampje knipperen meerdere keren en lichten dan permanent op.

» **Capaciteit afstellen** (instelling af fabriek 4,5 l/min), zie afb. 10:

1. Maatbeker (1 liter) onder de uitloop plaatsen.
2. Tegelijkertijd groene (2) en rode (3) controlelampje van de besturingseenheid gedurende 6 seconden met een vinger afdekken.

Het lampje in de draaiknop (1) van de kraan knippert rood.

3. Draaiknop binnen 2 minuten geheel openen en precies **1,0 liter** gefilterd water aftappen.
4. Draaiknop sluiten.
5. Tip een van beide controlelampjes 2 keer snel met een vinger aan.

Beide controlelampjes knipperen 4 keer en lichten dan permanent op.

Herhaal deze procedure als de controlelampjes niet knipperen. Mogelijke oorzaken:

- tijd verstreken (2 minuten)
 - capaciteit te laag of te hoog (< 1 l/min of > 6 l/min)
 - aantippen niet gedetecteerd
- De kraan is nu geïnstalleerd en klaar voor gebruik.

Bediening, zie afb. 11

- » **Greep (3)** openen om mengwater te tappen.
- » **Draaiknop (1)** openen om gefilterd water af te tappen. Het lampje in de draaiknop geeft de filtercapaciteit aan.

Lampje (2) van de filtercapaciteit in de draaiknop:

knippersignaal	betekenis
	Meer dan 10% filtercapaciteit
 	Minder dan 10% filtercapaciteit
	» Filterpatroon bestellen
  	Minder dan 1% filtercapaciteit
	» Filterpatroon spoedig vervangen
    	» Geen filtercapaciteit
	» Filterpatroon meteen vervangen

Aanwijzing:
Reservefilterpatronen kunt u alleen via
www.groheblue.grohe.com bestellen.

Onderhoud

Controleer alle onderdelen, reinig en vervang deze indien nodig.



Attentie!

Gevaar voor schade!

Schakel bij onderhoudswerkzaamheden aan de kraan altijd eerst de voedingsspanning uit! Daarna kunnen de stekkeraansluitingen worden losgekoppeld, zie afb. 7.

Kardoes, zie afb. 12.

1. Sluit de koud- en warmwatertoevoer af.
2. Plug (6) eruit wrikken en tapeind (5) losdraaien.
3. Greep (4) en kap (3) wegnemen.
4. Schroefverbinding (2) losdraaien en kardoes (1) uitnemen.

Controleer bij het inbouwen van de kardoes of de afdichtingen goed zitten. Schroef de schroefverbinding vast en haal deze stevig aan.

Keramisch bovendeel, zie afb. 13.

1. Sluit de koud- en warmwatertoevoer af.
2. Draaiknop (1) sluiten en eraf trekken.
3. Display (6) eruit trekken.
4. Klikverbinding (2) en aanslag (3) eraf trekken.
5. Keramisch bovendeel (5) compleet of o-ring (4) vervangen.

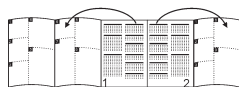
De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd. Neem de inbouwplaats van de aanslag in acht.

Mousseur

Schroef de mousseur (64 374) los en reinig deze; zie uitvouwbaar blad V.

Reserveonderdelen

Reserveonderdelen, zie uitvouwbaar blad V.



Страницы в развернутом виде:

Данная техническая информация о продукте и руководство по эксплуатации картриджа фильтра предназначены для пользователей кухонных смесителей!

Комплект поставки (см. вкладку I)

- Кухонный смеситель (1)
- Кронштейн (2)
- Головка фильтра (3)
- Картридж фильтра (4)
- Руководство по эксплуатации картриджа фильтра (5)
- Розетка (6)
- Коллектор (7)
- Пакет с материалом для монтажных работ (8)
- Блок управления (9)
- Стекланный графин (10)
- Техническая информация о продукте (TPI) (11)

Необходимый инструмент:

Вилчатый гаечный ключ, торцовый гаечный ключ, внутренний шестигранник, винтовёрт, при необходимости дрель (в зависимости от материала основания).

В комплекте поставки не содержатся винты и дюбели.

Область применения

Кухонный смеситель подает как отфильтрованную воду GROHE Blue®, так и горячую и холодную водопроводную воду.

Отфильтрованная и неотфильтрованная вода подается через два отдельных трубопровода в кухонный смеситель GROHE Blue® и через две отдельные зоны в аэратор.

Картридж фильтра снижает жесткость воды в GROHE Blue® в зависимости от степени жесткости водопроводной воды. С помощью встроенного байпаса можно установить степень жесткости воды. Кроме того, связываются ионы тяжелых металлов, таких как свинец, медь и кадмий. Дополнительно уменьшается осадок, количество органических примесей, влияющих на вкус, и хлора.

Головка фильтра оснащена обратным клапаном. Водный фильтр, согласно EN 1717, относится к категории 2.

Эксплуатация фильтра возможна с:

- накопителями, работающими под давлением;
- проточными водонагревателями с термическим управлением;
- проточными водонагревателями с гидравлическим управлением.

Эксплуатация с безнапорными накопителями (открытые водонагреватели) не предусмотрена!

Информация по технике безопасности

- Необходимо избегать риска повреждения сетевого кабеля. При повреждении заменить блок управления.
- При очистке вода **не** должна прямо или косвенно попадать на штепсельный разъем блока управления.
- Смеситель должен быть подключен к надежному и отдельно включаемому источнику электропитания.
- Из гигиенических соображений компоненты фильтрующей системы необходимо промыть после первого использования. Фильтрующая система предназначена исключительно для холодной воды, пригодной для питья.
- Компоненты фильтрующей системы необходимо предохранять от механических повреждений и нагрева (например, от солнечных лучей). Не устанавливать вблизи источников тепла или открытого огня.

Технические данные

- Давление воды: мин. 1 бар 2 – 5 бар
- Рабочее давление
 - смеситель: макс. 8,6 бар
 - картридж и головка фильтра: 2 – 8,6 бар
- Испытательное давление смесителя: 16 бар

При давлении в водопроводе более 5 бар рекомендуется установить редуктор давления. Необходимо избегать больших перепадов давления при переключении холодной и горячей воды!

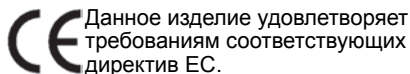
- Расход воды при давлении 3 бара
 - смеситель (водопроводная вода): примерно 9 л/мин
 - картридж фильтра (вода GROHE Blue®): примерно 4 л/мин
- Температура окружающей среды: 4 – 30 °C
- Температура
 - горячей воды на входе: макс. 70 °C
 - рекомендуется (энергосбережение): 60 °C
- Напряжение питания: 100 – 240 В переменного тока, 50/60 Гц
- Потребляемая мощность: 9 Вт
- Вид защиты
 - блок управления: IP 65
 - вилка: IP 40
- Регулируемый байпас, заводская установка: 30 %
- Пропускная способность фильтра: макс. 500 литров или макс. 6 месяцев
- Подключение воды: холодная – синий, горячая – красный

Данные электрооборудования

- Класс программного обеспечения: A
- Степень загрязнения: 2
- Рабочее импульсное напряжение: 2500 В
- Температура при испытании на твердость: 100 °C

Испытания на электромагнитическую совместимость (проверка на эмиссию помех) проведены с расчетными напряжением и током.

Допуск к эксплуатации и соответствие



Данное изделие удовлетворяет требованиям соответствующих директив ЕС.

Удостоверения о соответствии можно запросить по нижеуказанному адресу:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Установка



Внимание!

Риск получения повреждений!

- Установку смесителя и картриджа фильтра допускается проводить только в незамерзающих помещениях.
- Перед установкой и после нее необходимо промыть систему трубопроводов согласно EN 806!
- Блок управления допускается использовать только в закрытых помещениях!

- » **Монтаж кухонного смесителя**, см. рис. 1 и 2 на вкладке II.

При монтаже на мойке использовать прилагаемую стабилизирующую пластину (1), см. рис. 1. Смеситель установить на мойку (диаметр отверстия см. на вкладке VI). Шланги вдевать отдельно. Чтобы не повредить шланги, см. рис. 2.

- » **Монтаж кронштейнов** см. (1) на рис. 3. Выберите соответствующие винты.

- » **Установку жесткости воды на головке фильтра**, см. (1) на рис. 4.

Чтобы задать жесткость воды на байпасе согласно местным соотношениям, см. таблицы на вкладке IV. Жесткость воды можно узнать в соответствующей организации по водоснабжению.

- » **Установку головки фильтра**, см. (2) на рис. 4.

- » **Установку картриджа фильтра**, см. на рис. 5:

Головку фильтра (2) при монтаже на стеновом кронштейне (1) можно повернуть вперед на 90°.

1. Защитный кожух (5) снять и установить картридж фильтра (4) до упора в головку фильтра. Учитывайте положение картриджа фильтра при монтаже!
2. Поворачивать фиксирующую ручку (3) до тех пор, пока картридж фильтра полностью не зафиксирован.

- » **Монтаж блока управления**, см. рис. 6 на вкладке III.

- » **Соединить штепсельный разъем смесителя со штепсельным разъемом блока управления**, см. рис. 7.

- » **Подключение смесителя**, см. на рис. 2 и 8:

1. Подключить маркированный красным цветом напорный шланг к левому угловому вентилю (горячая вода).
2. Установить соединитель (2) на правый угловой вентиль (холодная вода).
3. Подключить оба маркированных синим цветом коротких напорных шланга (стрелки указывают на смеситель) к соединителю.
4. Длинный напорный шланг, маркированный синим, (стрелка показывает **на фильтр**) подключить к головке фильтра (1) [IN].
5. Длинный напорный шланг, маркированный синим, (стрелка показывает **от фильтра к смесителю**) подключить к головке фильтра (1) [OUT].

- » **Открыть подачу холодной и горячей воды, проверить соединения на герметичность.**

Пуск в эксплуатацию

- » **Промывание картриджа фильтра** см. на рис. 9:

1. Приемник (мин. 2 литра) поставить под фильтр, чтобы принимать подтекающую воду из шланга (3).
2. Открыть (1) поворотную ручку.
3. Нажать промывочный клапан (2) на головке фильтра и промыть компоненты фильтрующей системы.
4. Промывать до тех пор, пока из шланга не пойдет чистая вода, без пузырей (мин. 2 литра).
5. Закрыть поворотную ручку.

- » **Установку источника электропитания** см. на рис. 10 на вкладке IV.

Красная и зеленая сигнальные лампочки мигают несколько раз и затем светятся непрерывно.

» **Установку пропускной способности** (заводская установка 4,5 л/мин), см. на рис. 10:

1. Измерительный стакан (1 литр) поставить под сточное отверстие.
2. Одновременно закройте пальцем зеленую (2) и красную (3) сигнальные лампочки блока управления на 6 секунд. Индикация на поворотной ручке (1) смесителя мигает красным.
3. В течение 2 минут полностью открыть поворотную ручку и налить ровно **1 литр** отфильтрованной воды.
4. Закрыть поворотную ручку.
5. Дважды быстро коснуться пальцем одной из двух сигнальных лампочек. Обе сигнальные лампочки мигнут 4 раза и затем будут светиться непрерывно.

Если сигнальные лампочки не мигают, то все повторить сначала. Возможные причины:

- Время истекло (2 минуты).
- Расход воды слишком низкий или высокий (< 1 л/мин или > 6 л/мин).
- Касание не распознано.

Теперь смеситель полностью установлен и готов к эксплуатации.

Обслуживание, см. рис 11

- » **Рычаг открыть (3)**, чтобы налить смешанную воду.
- » **Открыть поворотную ручку (1)**, чтобы налить отфильтрованную воду. Индикация на поворотной ручке показывает пропускную способность фильтра:

Индикация (2) пропускной способности фильтра на поворотной ручке:

Мигающий сигнал Значение

	Более 10 % пропускной способности фильтра
	Менее 10 % пропускной способности фильтра » Картридж фильтра заказать
	Менее 1 % пропускной способности фильтра » Картридж фильтра вскоре заменить
	» Пропускная способность фильтра исчерпана » Картридж фильтра немедленно заменить

Указание:

Запасные картриджи фильтров можно заказать только на www.groheblue.grohe.com.

Техобслуживание

Все детали проверить, очистить, при необходимости заменить.



Внимание!

Риск получения повреждений!

При техническом обслуживании смесителя сначала необходимо отключить источник электропитания. Затем отсоединить штепсельный разъем, см. рис. 7.

Картридж, см. рис. 12.

1. Перекрыть подачу холодной и горячей воды.
2. Пробку (6) извлечь и ослабить установочный винт (5).
3. Рычаг (4) и наконечник (3) снять.
4. Ослабить винтовое соединение (2) и снять картридж (1).

При установке картриджа следить за правильным положением уплотнений. Ввинтить резьбовое соединение и затянуть его до отказа.

Керамическая кран-букса, см. на рис. 13.

1. Перекрыть подачу холодной и горячей воды.
2. Закрыть и снять поворотную ручку (1).
3. Вытащить элемент индикатора (6).
4. Вытащить фиксатор (2) и упор (3).
5. Полностью заменить керамическую кран-буксу (5) или уплотнительное кольцо (4).

Монтаж производится в обратной последовательности. Учитывайте положение упора при монтаже!

Аэратор

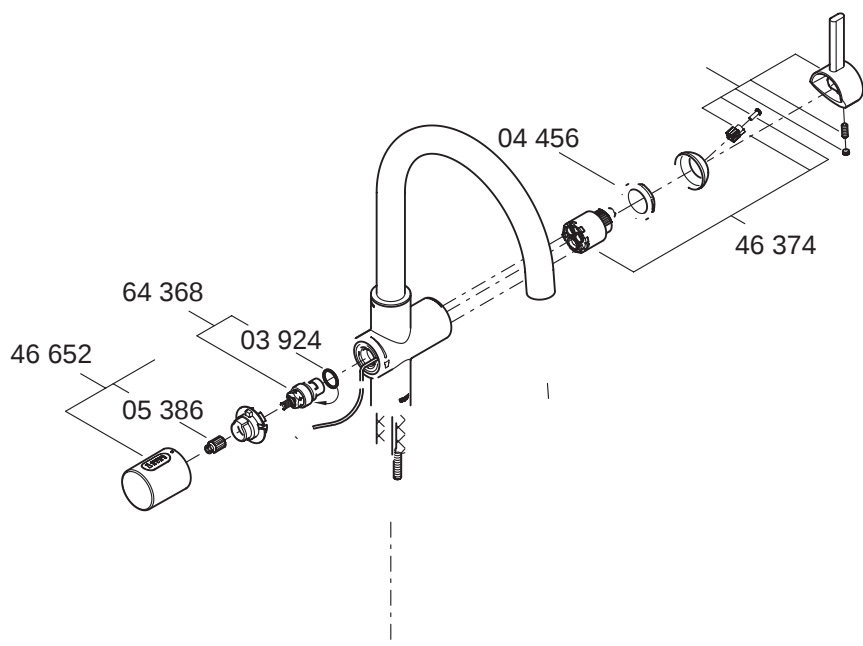
Вывинчивание и очистку аэратора (64 374) см. на вкладке V.

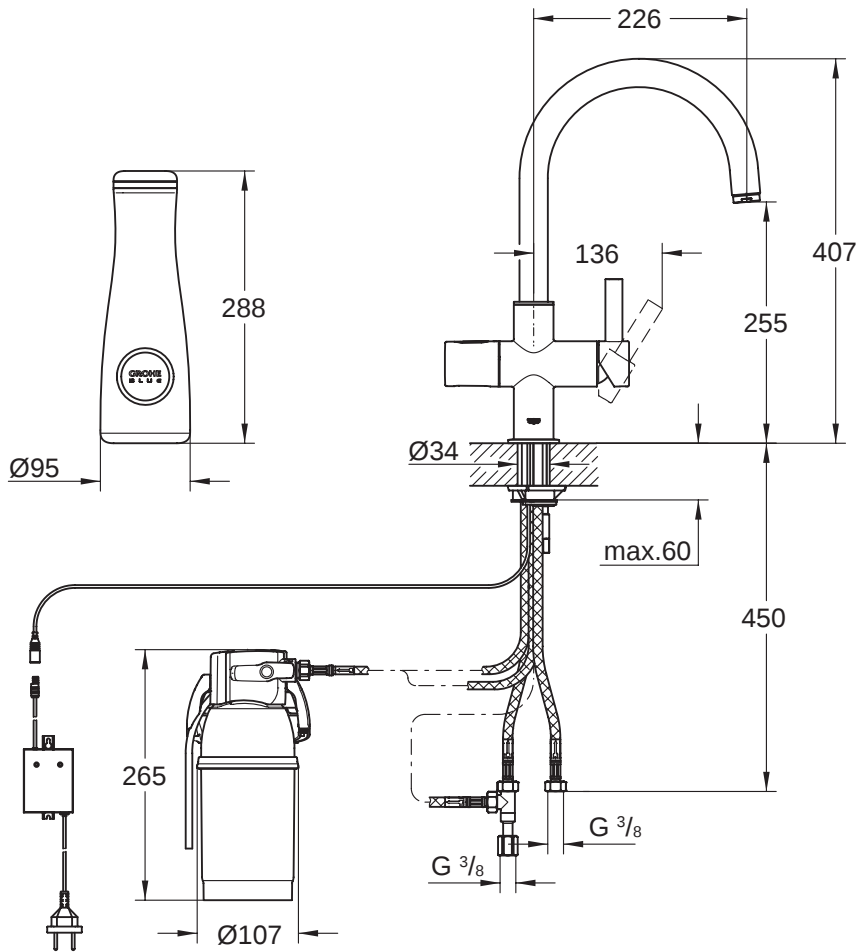
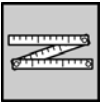
Запчасти

Запчасти см. на вкладке V.



A series of 20 horizontal lines spanning the width of the page, providing a template for handwriting practice. The lines are evenly spaced and extend from the left margin to the right margin.





D

Grohe Deutschland
Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
32457 Porta Westfalica
Tel.: +49 571 3989-333
Fax: +49 571 3989-999

E

GROHE España S.A.
C/ Botanica, 78 - 88
Gran Via L'H - Distr. Econòmic
08908 L'Hospitalet de Llobregat
(Barcelona)
Tel.: +34 93 3368850
Fax: +34 93 3368851

I

GROHE S.p.A.
Via Castellazzo Nr. 9/B
20040 Cambiago (Milano)
Tel.: +39 2 959401
Fax: +39 2 95940263

A

GROHE Ges.m.b.H.
Wienerbergstraße 11/A7
1100 Wien
Tel.: +43 1 68060
Fax: +43 1 6884535

F

GROHE s.à.r.l.
60, Boulevard de la Mission
Marchand
92400 Courbevoie - La Défense
Tel.: +33 1 49972900
Fax: +33 1 55702038

NL

GROHE Nederland BV
Metaalstraat 2
2718 SW Zoetermeer
Tel.: +31 79 3680133
Fax: +31 79 3615129

B

GROHE nv - sa
Diependaalweg 4a
3020 Winksele
Tel.: +32 16 230660
Fax: +32 16 239070

GB

GROHE Limited
Blays House, Wick Road
Englefield Green
Egham, Surrey, TW20 0HJ
Tel.: +44 871 200 3414
Fax: +44 871 200 3415

RUS

Представительство
Grohe AG
Москва,
ул. Русаковская 13, стр.1
1107140
тел.: +7 495 9819510
факс: +7 495 9819511

CH

Grohe Switzerland SA
Oberfeldstrasse 14
8302 Kloten
Tel.: +41 44 8777300
Fax: +41 44 8777320